

Jungen und Mädchen in den Maschinen-Traktoren-Stationen und landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften müssen die ersten sein, wenn es gilt, die Arbeit der Genossenschaften zu verbessern, die modernste Technik, die fortgeschrittenste Wissenschaft einzuführen. Sie müssen darum kämpfen, daß in jedem Dorf ein reges gesellschaftliches, kulturelles Leben Einzug hält, und die gesamte junge Generation überall auf dem Lande in diesen Kampf einbeziehen.

Gerade die jungen Bauern und Bäuerinnen, die heute schon in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften arbeiten, sind berufen, der neuen, hochtechnisierten genossenschaftlichen Großflächenbewirtschaftung den Weg zu bahnen. Sie sind der gesamten Landjugend vorangegangen in der Schaffung des Neuen auf dem Dorfe und haben ihr gezeigt, wie man neue Methoden des Ackerbaus und der Viehzucht entwickelt, wie man die Erträge steigert und die Produktivität der Viehwirtschaft erhöht. Ihnen muß die Partei helfen, die Masse der bäuerlichen Jugend für die Genossenschaften zu gewinnen.

c) Was die studentische Jugend betrifft, so setzt sie sich nicht mehr aus den Söhnen und Töchtern der Ausbeuterklassen zusammen. Söhne und Töchter der Arbeiter, Bauern und aller anderen Werktätigen sind es, die auf unseren Hochschulen studieren.

So wachsen neue Kräfte heran, die, gestützt auf die reichen Erfahrungen und Erkenntnisse der bisherigen wissenschaftlichen Entwicklung und in kameradschaftlicher Zusammenarbeit mit der alten Intelligenz, zur Lösung der neuen wissenschaftlichen Aufgaben beitragen.

Gerade die studentische Jugend ist berufen, den offenen Meinungsstreit in Wissenschaft und Kunst im Geist des Sozialismus zu entfalten. Sie muß lernen, die Gesetze der gesellschaftlichen und ökonomischen Entwicklung zu beherrschen, sich mit allen Erscheinungen des Lebens selbständig auseinanderzusetzen, mit allen faulen und falschen Theorien aufzuräumen und den Kampf für den Marxismus-Leninismus auf allen Gebieten zu entfalten. Ihre Aufgabe ist es, sich die neuesten Erkenntnisse der Wissenschaft und Technik anzueignen, die vielfältige friedliche Anwendung der Atomenergie zu meistern, damit Wissenschaft und Forschung der Deutschen Demokratischen Republik die Spitze des Weltniveaus erreichen.

Mancher ist über die hohen Anforderungen, die wir an das Studium stellen, erschreckt. Aber es gibt keinen anderen Weg, um den ganzen